Bitte ausreichend frankieren

Deutsche Epilepsievereinigung
Bundesgeschäftsstelle
Zillestraße 102
10585 Berlin

Bitte informieren Sie mich über:

- ◯ Deutsche Epilepsievereinigung
- ◯ Diagnostik/ Behandlung / Erste Hilfe
- ◯ Leben und Arbeit mit Epilepsie
- ◯ Epilepsie bei Kindern und Jugendlichen

Ich möchte die Deutsche Epilepsievereinigung unterstützen. Bitte senden Sie mir

- ◯ 1 Freiexemplar *einfälle*
- ◯ Informationen zu Spenden
- ◯ Beitrittserklärung (dadurch werden Sie automatisch auch Mitglied im LV Hessen der Deutschen Epilepsievereinigung)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon / Handy

Unterschrift

Lageplan

So erreichen Sie uns: Mit der Straßenbahn (Abfahrt vor dem Hauptbahnhof) der Linien 12, 16, 17 und 19 bis Haltestelle Baseler Platz

Veranstalter in Kooperation:

Sozialpädiatrisches Zentrum Frankfurt Mitte
Epilepsieambulanz
PD Dr. Heike Philippi
Theobald-Christ-Str. 16
60316 Frankfurt/M.

Deutsche Epilepsievereinigung
Landesverband Hessen

Die Veranstaltung wird finanziell unterstützt durch:

GKV - Selbsthilfeförderung Hessen

und die Aussteller:

Eisai
hpc human health care
cerbomed smart | neuro | therapy
DESITIN SUCCESS IN CNS
ucb Inspired by patients. Driven by science.

Informationen: Deutsche Epilepsievereinigung, LV Hessen e.V.
Geschäftsstelle: Schützenhausstrasse 14, 65510 Idstein/Taunus
Telefon 0 61 26 - 58 85 14, Fax 0 61 26 - 98 9174
E-Mail: DE-LV-Hessen@unitybox.de - www.epilepsie-sh-hessen.de

Jubiläums-Veranstaltung **20 Jahre** 1996 - 2016

tag der epilepsie 2016

Schirmherr:
Friedrich Bohl, Frankfurt

TALK-SHOW

mit hr3-Moderator
Mathias Münch

EPILEPSIE BRAUCHT OFFENHEIT

Samstag, 10. September 2016
von 10:30 - 16:00 Uhr
im Saalbau Gutleut
Rottweiler Straße 32
60327 Frankfurt/Main

EINTRITT FREI!

Epilepsie braucht Offenheit

Unter diesem Motto entstand 1996 der bundesweite TAG DER EPILEPSIE. Die Schirmherrschaft übernahm Frau Prof. Dr. Rita Süßmuth und eine große Eröffnungsveranstaltung fand am 5. Oktober in Heidelberg statt. Es war ein Wunsch und Beitrag der Epilepsie-Selbsthilfe, das unzureichende Wissen über Epilepsie in der Öffentlichkeit zu verbessern und Ängste abzubauen.

In den letzten 20 Jahren wurde über Epilepsie viel informiert und beraten - auch im Internet und den Medien. Unser diesjähriges Jubiläum stellt deshalb hierzu die Frage: **Was hat sich in den letzten 20 Jahren getan? Woran fehlt es noch?** Was hat sich in der Epilepsie-Behandlung verbessert? Sind Änderungen in sozialen Bereichen eingetreten? Wie bewährt hat sich Offenheit, auch bei Facebook etc.? Wie kooperativ ist die Epilepsie-Selbsthilfe? u.v.a.m. Fachreferenten aus der Epileptologie, der Epilepsieberatung und Betroffene (einschl. Publikum) werden in unserer Talk-Show ausführlich dazu Stellung nehmen. Wir freuen uns über die Zusage von Herrn **Mathias Münch,** der als **hr3-Moderator** durch alle Diskussionen führen wird!

In der Pause (1 Std.) haben Besucher die Möglichkeit sich ausführlich an Infoständen der Selbsthilfe, der Epilepsieberatung einschl. der EpilepSIE-Stiftung und bei den Ausstellern zu informieren oder mit den Referenten Kontakt aufzunehmen.

Tragen Sie dazu bei, dass das Wissen über Epilepsie in allen Bereichen größer wird! Besuchen Sie unsere Veranstaltung!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre

Deutsche Epilepsievereinigung

Landesverband Hessen

Jubiläums-Veranstaltung **20 Jahre** 1996 - 2016

tag der epilepsie 2016

PROGRAMM:

BEGRÜSSUNG

10:30 Friedrich Bohl, Schirmherr
der Deutschen Epilepsievereinigung LV Hessen e.V.

Dr. Renate Wolter-Brandecker, Frankfurt/M.
Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin

Wolfgang Walther, Vorsitzender
der Deutschen Epilepsievereinigung LV Hessen e.V.

TALK-SHOW mit hr3-Moderator **Mathias Münch**

11:00 **Was bedeutet Lebensqualität bei epilepsiekranken Kindern und Jugendlichen?**
Prof. Dr. Bernd A. Neubauer, Epilepsiezentrum Gießen (K+J)
Dr. Susanne Schubert-Bast, Epilepsiezentrum Frankfurt (K+J)

12:00 **Rückblick und Perspektiven in der Epilepsieberatung Hessen**
Juliane Schulz, Epilepsieberatung Marburg
Birgit Neif, Epilepsieberatung Schwalmstadt-Treysa
Stefan Gerlinger, Epilepsieberatung Gießen

13:00 **PAUSE**

Info-Stände • Deutsche Epilepsievereinigung LV Hessen • Interessengemeinschaft Epilepsie Frankfurt/M. e.V. • Epilepsieberatungsstellen in Hessen • EpilepSIE-Stiftung der Diakonie Hessen • Cerbomed • Desitin • Eisai • UCB

14:00 **Ist Hessen wirklich ein Kompetenzland bei Epilepsie?**
Prof. Dr. Felix Rosenow, Epilepsiezentrum Frankfurt/M.
Prof. Dr. Susanne Knake, Epilepsiezentrum Hessen, Marburg
Dr. Maria Weis, Epilepsieambulanz Darmstadt

15:00 **Wo hat Offenheit bei Epilepsie Grenzen?**
Betroffene berichten über ihre Erfahrungen

16:00 VERABSCHIEDUNG

Info-Stände im Vortragssaal und Foyer - Imbiss in der Pause

Möchten Sie mehr wissen?
Wir antworten Ihnen mit Sicherheit.

Bitte diese Postkarte per Post bzw. Fax (030/342 44 66) absenden, oder einfach anrufen:
030 /342 44 14

Bei Fragen, die Hessen betreffen:
Anruf unter 0 61 26 / 58 85 14 (von 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr), per Fax an 0 61 26 / 98 91 74 oder an:
DE-LV-Hessen@unitybox.de

Selbstbewusst leben, bewusst handeln

Deutsche Epilepsievereinigung